

Hiermit melde ich mich verbindlich an zur Langzeitfortbildung **Frieden und Gerechtigkeit**:

Name:

Ich wünsche vegetarische Verpflegung

E-Mail-Adresse / Telefonnummer soll
nicht auf der Teilnehmerliste erscheinen

Bitte beachten Sie, dass wir eine Anmeldebestätigung erst nach dem Anmeldeschluss zusammen mit der Kostenrechnung versenden.
Sie sind erst endgültig angemeldet, wenn Sie die Kostenrechnung fristgerecht überwiesen haben.

Ort / Datum

Unterschrift

Bitte bis 30. November zurücksenden oder faxen an 069 976518-59 oder die erbetenen Angaben mailen an schreiber@zentrum-oekumene.de

Gerechtigkeit und Frieden

Sie wollten sich schon immer mal Zeit nehmen, sich mit den Fragen von Globalisierung, Wirtschaft und Klimawandel und Frieden zu beschäftigen?

Im Rahmen des Pilgerweges der Gerechtigkeit und des Friedens bietet das Zentrum Oekumene eine Langzeitfortbildung an.

Ziele

- Einblick in Praxisfelder im Bereich der Gerechtigkeits- und Friedensarbeit in Hessen
- Vertiefung der Sachkenntnis zu entwicklungspolitischen und friedensethischen Fragen
- Methodische Anregungen zur Entwicklung des Pilgerweges der Gerechtigkeit und des Friedens
- Reflexion der eigenen Spiritualität

Zielgruppen

Der Kurs richtet sich an Pfarrerinnen und Pfarrer, ProfilstelleninhaberInnen, GemeindepädagogInnen, JugendleiterInnen sowie (ehrenamtlich) Mitarbeitende in ökumenischen Partnerschaftsgruppen, kirchlichen oder zivilen Initiativen im Bereich der Gerechtigkeits- und Friedensarbeit und alle am Thema Interessierten.

Elemente und Arbeitsformen

Die Fortbildung umfasst insgesamt 22 Fortbildungstage in drei Kalenderjahren und findet in drei- bis viertägigen Abschnitten statt. Arbeitsformen sind:

- Vorträge und Diskussionen
- Bibliodrama, Bibelarbeiten, Andachten
- Interkulturelles Training
- Projektarbeit / Interdisziplinärer Diskurs
- Exkursionen und Begegnungen mit lokalen Initiativen

Leitung und ReferentInnen

Die Fortbildung ist eine Veranstaltung des Zentrums Oekumene der Evangelischen Kirchen in Hessen und Nassau und von Kurhessen-Waldeck. Sie wird geleitet von:

Pfarrerin Sabine Müller-Langsdorf,

Referentin für Friedensarbeit und

Pfarrer Helmut Törner-Roos,

Referent für den Kirchlichen Entwicklungsdienst.

Weitere ReferentInnen und GesprächspartnerInnen sind fachkundige Personen aus kirchlichen und zivilgesellschaftlichen Initiativen zu Themen der Gerechtigkeit und des Friedens. Ebenso werden wir die im Kreis der Teilnehmenden vorhandenen Erfahrungen und Kompetenzen für das gemeinsame Lernen nutzen.

Zertifikat

Über die erfolgreiche Teilnahme an der Langzeitfortbildung wird ein Zertifikat ausgestellt. Es setzt die verbindliche Teilnahme an den Fortbildungsblöcken voraus. Teil der Fortbildung ist ein Praxisprojekt im jeweiligen Arbeitsfeld der TeilnehmerInnen.

Kosten

Die Fortbildung ist als Weiterbildungsmaßnahme in der EKHN und der EKKW anerkannt. Der Teilnahmebeitrag beträgt 1600,-€ plus Fahrtkosten. Bei einem Zuschuss von ca. 1000,-€ durch die Träger bzw. die Fortbildungsreferate der Kirchen kann der Eigenanteil auf ca. 600,-€ gesenkt werden. Wir geben hierzu gerne Auskunft.

Anmeldeschluss

30. November 2015

Kontakt und Auskunft

- Sabine Müller-Langsdorf, Tel. 069 976518-56
mueller-langsdorf@zentrum-oekumene.de
- Helmut Törner-Roos, Tel. 069 976518-59
toerner-roos@zentrum-oekumene.de